

unternehmersicherheiten 42, Mietsicherheiten 169, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 1803, Gewinn (Gewinn 1932 3569, abzgl. Verlustvortrag aus 1931 1343) 2226. Sa. 423 504 RM.

**Gewinn- und Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag aus 1931 1344, Abschreibungen auf Ge-

bäude 2788, Unkosten 202, Häuserbetriebs- und Instandsetzungskosten 39 031, Gewinn 2226. — **Kredit:** Miete 42 993, Zinserträge 2598. Sa. 45 591 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0, 4, 0, 4, 0, 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Grundstücks-Aktiengesellschaft Essen in Liqu.

Sitz in Essen.

Lt. G.-V. v. 9./10. 1926 ist die Ges. aufgelöst und damit in Liqu. getreten. **Liquidator:** Rechtsanwalt Dr. Krombach, Essen, Hansahaas.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Justizrat Dr. Carl Aseherfeld; Stellv.: Fabrikdir. E. Staffurth, Rechtsanwalt u. Notar Dr. S. Herzfeld, Rechtsanwalt und Notar H. Hillebrand, H. Bachrach, Brauereibes. Caspar Stauder, Essen.

**Gegründet:** 22./5. 1924; eingetr. 4./8. 1924.

**Kapital:** 300 000 RM in 3000 Akt. zu 100 RM, davon 200 625 RM noch nicht einbezahlt.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Nicht einbezahltes A.-K. 200 625, rückst. Pflichteinz. 3750, Grundstück 53 080, Debitoren 22 582, Bankguthaben 6379, Wertpapiere 2171, Beteiligung 1, Inventar 1, Verlust 41 248, Verlust in 1932 8289. — Passiva: A.-K. 300 000, Kreditoren 15 625, Delkreder 22 501. Sa. 338 126 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 41 248, Verwaltung 173, Unkosten 1090, Steuern 168, Wertberichtigungen: Wertpapier-Kursverlust 387, Erhöhung des Delkreder 6981 (Restbetrag der Forderung Treufinanz). — **Kredit:** Zinsen 510, Verlustvortrag 41 248, Verlust für 1932 8289. Sa. 50 047 RM.

## Südbau Aktiengesellschaft.

Sitz in Essen.

**Vorstand:** Bürgermeister a. D. Heinrich Hohoff, Gelsenkirchen-Rotthausen.

**Aufsichtsrat:** Dir. Dr. Alexis Küppers, Essen; Architekt Hans Schäfer, Bankier Fritz Kaufmann, Mülheim-Ruhr.

**Gegründet:** 9./5. 1931; eingetr. 16./5. 1931.

Ein am 21./1. 1932 eröffnetes Konkursverfahren (Verwalter: Rechtsanwalt R. Schlüter, Essen, Vereinsstr. 17)

wurde am 27./9. 1932 mangels Masse eingestellt. Eine amtliche Firmenlöschung liegt noch nicht vor.

**Zweck:** Erwerb von Grundstücken sowie Errichtung von Gebäuden auf diesen Grundstücken u. deren Verwaltung, insbes. Erwerb eines Grundstücks in Essen-Rüttenscheid, Alfredstraße, sowie Anpachtung oder Verwertung anderer Grundstücke, Bebauung u. Verwaltung eigener u. fremder Grundstücke, ferner die Beteiligung an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen.

**Kapital:** 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM.

## Theaterplatzbau-Aktiengesellschaft.

Sitz in Essen, Deutschlandhaus (Zimmer 368).

**Vorstand:** Stadtrechtsrat Dr. Schneider.

**Aufsichtsrat:** Oberbürgermeister Dr. Reismann-Grone, Gen.-Dir. Dr.-Ing. e. h. Carl Hold, Bürgermeister Karl Hahn, Beigeordneter Dr. Otto Richter, Verlagsdirektor Müller-Clemm, Bankprokurist Ludwig von Behren, Essen.

**Gegründet:** 22./12. 1927; eingetr. 7./1. 1928.

**Zweck:** Verwalt. des Bürohauses Ecke Theaterplatz u. Rathenaustraße in Essen. 1928 ging das Vermögen der Gebr. Klarbach A.-G., Essen, durch Fusion auf die Ges. über.

**Kapital:** 224 000 RM in 560 Nam.-Akt. zu 400 RM.

Urspr. 100 000 RM; erhöht lt. G.-V. v. 14./1. 1928 um 100 000 RM. Lt. G.-V. v. 19./7. 1929 Erhö. des A.-K. um 360 000 RM auf 560 000 RM durch Ausgabe von 360 Akt. zu 1000 RM, ausgegeben zum Nennbetrage. Lt. G.-V. v. 1./8. 1931 Herabsetz. des A.-K. um 336 000 RM auf 224 000 RM. Die Herabsetz. erfolgte in Höhe von 135 330 Reichsmark zur Befreiung von Einzahl.-Verpflicht. der Aktion., in Höhe von 68 841 RM zur Beseitigung einer

Unterbilanz, während der Rest von 131 829 RM in Rück. gestellt wird.

**Großaktionäre:** Hochtief Akt.-Ges. für Hoch- u. Tiefbauten, vorm. Gebr. Helfmann in Essen; Stadt Essen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 1 101 280, Gebäude 2 996 000, Inventar 129 100, Forderungen 51 703, Rechnungsabgrenzung 70, Verlust aus Vorjahren 40 131, Verlust 1932 47 764. — **Passiva:** A.-K. 224 000, Hypotheken 3 432 579, Verpflichtungen 654 821, Rechnungsabgrenzung 54 648. Sa. 4 366 048 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verwaltungskosten, Zinsen u. Steuern 382 282, Abschreibungen 65 300. — **Kredit:** Mieten u. sonst. Einnahmen 399 818, Verlust 1932 47 764. Sa. 447 582 RM.

**Dividenden 1928—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Wolfer & Goebel Aktiengesellschaft.

Sitz in Eßlingen.

**Vorstand:** Bauunternehmer Gottlieb Wolfer, Reg.-Baumeister Adolf Goebel, Reg.-Baumeister August Wolfer.

**Aufsichtsrat:** Direktor Karl Messner, München; Rechtsanwalt Dr. Walter Blind, Architekt Albert Eitel, Stuttgart.

**Gegründet:** 22./11. 1923 mit Wirkung ab 1./1. 1923; eingetr. 21./12. 1923. Filiale Stuttgart.

**Zweck:** Hoch- und Tiefbauten und Betrieb einer Kiesbaggerei.

**Kapital:** 200 000 RM in 4500 St.-Akt. u. 500 Vorz.-Akt. zu 40 RM.

Urspr. 5 Mill. M in 4500 St.-Akt. u. 500 Vorz.-Akt. zu 1000 M. — Lt. G.-V. v. 13./12. 1924 Umstell. von 5 Mill. M auf 200 000 RM (25 : 1) in 4500 St.-Akt. u. 500 Vorz.-Akt. zu 40 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 8 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grund u. Boden 36 743, Kieswiesen Altfl. 10 541, Kieswiesen